



# Extraktion Kit

## für BÜHLMANN fCAL<sup>®</sup> Tests

Für den Gebrauch in der *In-vitro*-Diagnostik

B-CAL-EX3  
B-CAL-EX12

Freigabedatum: 2023-07-28  
Version A3

# DEUTSCH

## ANWENDUNGSZWECK

Der Extraktionspuffer ist ein Reagenz zur Extraktion von Calprotectin in humanen Stuhlproben mit dem BÜHLMANN Smart-Prep oder der manuellen Extraktionsmethode für die Laboranalyse mit den BÜHLMANN fCAL® Tests.

## MITGELIEFERTE REAGENZIEN

Reagenz	Menge		Art.-Nr.	Vorbereitung
	B-CAL-EX3	B-CAL-EX12		
Extraktionspuffer	3 Flaschen x 125 mL	12 Flaschen x 125 mL	B-CAL-EX	gebrauchsfertig

Tabelle 1

## ERFORDERLICHE NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTENE MATERIALIEN

- Optional: Smart-Prep (Art.-Nr.: B-CAL-RD)
- 10 µL Einweg Impfschlingen
- 15 mL Polypropylen Einwegröhrchen mit Schraubverschluss für die Extraktion
- „Multiröhrchen“ Vortex Mixer
- Präzisionswaage (10-200 mg)
- Mikrozentrifuge (≥3000 x g)
- Plattenschüttler

## LAGERUNG UND STABILITÄT DER REAGENZIEN

Verschlossene / ungeöffnete Reagenzien
Bei 2-8 °C lagern. Die Reagenzien nicht über das auf dem Etikett gedruckte Verfallsdatum verwenden.
Geöffnete Reagenzien
Bis zu 6 Monate bei 2-8 °C aufbewahren.

Tabelle 2

## WARMHINWEISE UND VORSICHTSMASSAHMEN

- Dieser Test ist nur für den *In-vitro*-diagnostischen Gebrauch.
- Der Extraktionspuffer sollte von qualifiziertem Personal in Übereinstimmung mit der Guten Laborpraxis (GLP) gehandhabt werden.
- Lesen Sie sorgfältig die Anweisungen vor Anwendung des Puffers. Die Pufferleistung kann beeinträchtigt werden, wenn das Reagenz anders gelagert wird als in dieser Anleitung angegeben.
- Dieses Kit enthält Komponenten, die gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 klassifiziert sind: 2-Methyl-4-isothiazolin-3-on-hydrochlorid (Konz. ≥ 0,0015%), folglich könnten die Reagenzien allergische Hautreaktionen verursachen (H317).
- Komponenten dürfen nicht nach dem Verfallsdatum auf den Etiketten verwendet werden.
- Vor Gebrauch die Reagenzien auf Raumtemperatur bringen und gut mischen (Vortexer).
- Gebrauchte Extraktionspuffer müssen als potentiell gefährliche Abfälle gemäß den nationalen Sicherheitsrichtlinien oder -vorschriften für Biogefährdung behandelt werden.

## Extraktion

- Um Quantitative Ergebnisse zu erhalten, ist es wichtig, die Stuhlprobe vollständig mit dem Extraktionspuffer zu homogenisieren. Nach dem Mischen kann eine kleine Menge unlöslicher (unverdaulicher) Partikel zurückbleiben. Diese Partikel sollten die Ergebnisse nicht beeinträchtigen.
- Eine Trübung des Extrakts kann auch noch nach dem 5-minütigen Zentrifugationsschritt beobachtet werden. Die Trübung kann durch weiteres Zentrifugieren verringert werden, aber es hat sich gezeigt, dass diese Trübung die quantitativen Ergebnisse nicht beeinträchtigt.

## PROBENENTNAHME UND HANDHABUNG

Bitte beachten Sie die entsprechende Gebrauchsanweisung für BÜHLMANN fCAL® Tests.

## STUHLPROBENEXTRAKTION

### Mit dem BÜHLMANN Smart-Prep

Wie das Smart-Prep zu verwenden ist finden Sie in der entsprechenden Gebrauchsanweisung.

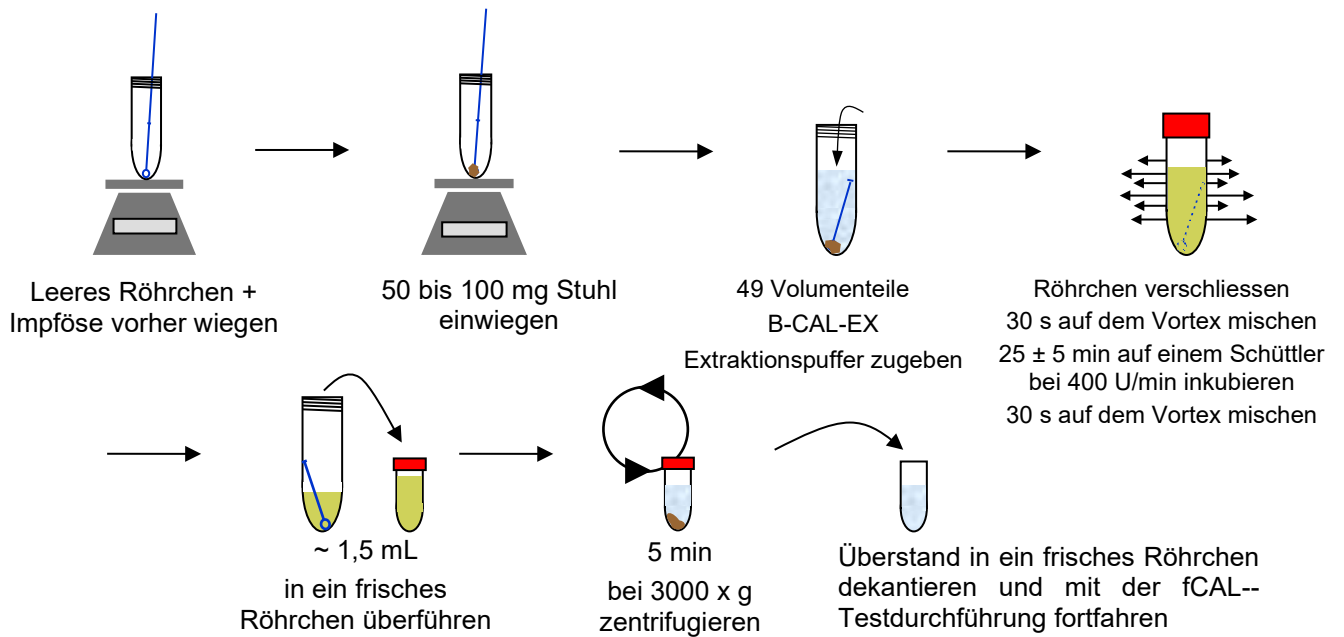
### Mit der manuellen Extraktionsmethode <sup>1)</sup>

1. Die leeren Polypropylenröhrchen beschriften und zusammen mit der Impfschlinge wiegen. Das Gewicht (Leergewicht) notieren.
2. Mit Hilfe der Impfschlinge 50 bis 100 mg Stuhlprobe entnehmen und in das vorgewogene Röhrchen geben und es erneut wiegen (Bruttogewicht). Während der Probenentnahme die Aufnahme von Ballaststoffen, die in der Probe vorhanden sind, vermeiden.
3. Das Nettogewicht der Probe durch Subtraktion des Leergewichts vom Bruttogewicht berechnen, die Impfschlinge abbrechen und den unteren Teil der Schlinge im Röhrchen lassen.
4. Extraktionspuffer entsprechend der Formel  $x \text{ mg Stuhl} \times 49 = y \text{ } \mu\text{L Extraktionspuffer}$  (z. B.  $50 \text{ mg Stuhl} + 2450 \text{ } \mu\text{L Puffer}$ ) ins Röhrchen geben und das Röhrchen verschliessen.
5. Die Proben folgendermassen extrahieren:
  - Das Extraktionsröhrchen mit dem Puffer und der Stuhlprobe auf einem „Multiröhrchen“ Vortexer (bei der höchsten Geschwindigkeit) 30 Sekunden gründlich vortexen.
  - Danach das Extraktionsröhrchen 25 +/-5 Minuten auf dem Plattenschüttler bei ca. 400 U/min inkubieren. Die Impfschlinge im Röhrchen dient dazu, das Schütteln zu verstärken.
  - Das Extraktionsröhrchen erneut 30 Sekunden gründlich vortexen.
6. 1,5 mL des Homogenats in ein 2 mL Eppendorf Röhrchen überführen und 5 Minuten bei 3000 x g in einer Mikrozentrifuge zentrifugieren.
7. Den Überstand in ein frisches beschriftetes Röhrchen dekantieren und mit dem Testverfahren des entsprechenden BÜHLMANN fCAL® Tests fortfahren.

**Wichtig:** Der Extraktionspuffer ist nur in Verbindung mit den BÜHLMANN fCAL® Tests zu verwenden.

<sup>1)</sup> Entsprechend der BÜHLMANN fCAL® ELISA und Quantum Blue® fCAL tests Gebrauchsanweisungen.

EXTRAKTIONSPROZESS



ÄNDERUNGSLOG

Datum	Version	Änderung
2023-07-28	VA3	Aktualisierung des Kapitels <i>Warnhinweise und Vorsichtsmassnahmen</i> Überarbeitung des Kapitels <i>Symbole</i>

---

## **MELDUNG VON ZWISCHENFÄLLEN IN EU-MITGLIEDSSTAATEN**

Falls sich ein ernsthafter Zwischenfall in Zusammenhang mit diesem Produkt ereignet hat, bitte melden Sie dies umgehend dem Hersteller und der zuständigen Behörde Ihres Mitgliedsstaates.

---

## **SCHÄDEN BEIM VERSAND**

Bitte informieren Sie Ihren Vertriebspartner, falls dieses Produkt beim Empfang beschädigt war.

---

## **SYMBOLE**

BÜHLMANN verwendet Symbole und Zeichen, die in ISO 15223-1 aufgeführt und beschrieben sind. Eine Definition der Symbole finden Sie im Symbolglossar unter: [www.buhmannlabs.ch/support/downloads/](http://www.buhmannlabs.ch/support/downloads/)

